



06.05.2022

Mühlenstraße

Im Wohnquartier Mühlenstraße ist in den vergangenen zwei Jahren sowohl der Kanalbau als auch die Straße selbst komplett erneuert und umgestaltet worden. Nach der jetzt erfolgten Bauabnahme hat sich die für die Baumaßnahme verantwortliche InfraStruktur Neuss AöR (ISN) mit dem Tiefbaumanagement Neuss und den Stadtwerken Neuss im Beisein von Bürgermeister Reiner Breuer ein Bild von der „neuen“ Mühlenstraße gemacht.

Ursächlich für die aufwändige Sanierungsmaßnahme waren die maroden, teilweise über 100 alten Schmutz- und Regenwasserkanäle. Sie mussten nach § 60 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) ausgetauscht werden. Auf mehrere Bauabschnitte verteilt wurden die Hausanschlüsse bis zu den Grundstücksgrenzen erneuert. Parallel verlegten die Stadtwerke Neuss notwendige neue Leitungen der Gas- und Wasserversorgung. Die Stromversorgung wurde durch die Westnetz erneuert. Zudem wurde die Voraussetzung für eine künftige Ladestation für Elektroautos geschaffen. Im Anschluss an die Tiefbauarbeiten in den jeweiligen Abschnitten wurden auch die Gehwege und Zufahrten modernisiert. Die auch bereits über 60 Jahre alte Straße wurde durch das Tiefbaumanagement Neuss (TMN) als Mischverkehrsfläche gestaltet. Aus der früheren „Tempo 30-Zone“ wurde auf ganzer Länge eine „Spielstraße“, die nur im Schritttempo befahren werden darf. Der innerstädtische „Knotenpunkt“ Mühlenstraße/Zollstraße/Michaelstraße wurde barrierefrei hergestellt. Der Kreuzungsbereich wird im Nachgang, voraussichtlich in den kommenden Sommerferien, mit einer neuen Asphaltdeckschicht überzogen. Die bisherige Straßenbeleuchtung in der Mühlenstraße wurde durch neue Straßenlaternen mit LED ersetzt.

Die Dauer der sehr eng zwischen ISN, Stadtwerken, TMN und dem Amt für Verkehrsangelegenheiten abgestimmten Baumaßnahme betrug insgesamt 24 Monate. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme lagen bei rund 3,3 Millionen Euro.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).